



Auszeichnungen anlässlich der Hauptversammlung vom 25.01.2019

Übernahmen

**In die Einsatzabteilung per Handschlag des Bürgermeisters
nach bestandener Probezeit**

- Anthea Hoffmann
- Jens Marchlewitz

Beförderungen

- | | |
|-----------------------------|------------------|
| • Anthea Hoffmann | Feuerwehrfrau |
| • Jens Marchlewitz | Feuerwehrmann |
| • Kerstin Roth | Feuerwehrfrau |
| • Daniel Heitzler (entsch.) | Löschmeister |
| • Stefan Berger | Oberbrandmeister |

Ehrungen für guten Probebesuch 2018:

92 – 96%:

- | | |
|---------------------|-----|
| • Michael Gehring | 96% |
| • Martin Graner | 92% |
| • Stefan Graner | 96% |
| • Andreas Riesterer | 96% |
| • Volker Roth | 92% |
| • Siegfried Steiert | 96% |

100% bzw. mehr:

- | | |
|-----------------------------|------|
| • Stefan Berger | 117% |
| • Jürgen Brüchig | 104% |
| • Nico Dietz | 138% |
| • Patrick Gutmann | 108% |
| • Frank Heitzler | 100% |
| • Daniel Kreuz | 104% |
| • Andreas Retlich (entsch.) | 100% |
| • Georg Rösch | 129% |
| • Florian Roth | 117% |
| • Kerstin Roth | 113% |
| • Tim Roth | 104% |
| • Martial Vantieghem | 113% |

10-jährige Mitgliedschaft (Abzeichen des Deutschen Feuerwehrverbandes)

- Jonas Kohlhaussen
- Lukas Kohlhaussen

15-jähriger aktiver Feuerwehrdienst

(staatlich gestiftetes Feuerwehrereichen aus dem Verdienstorden des Landes BW in der Stufe Bronze – der Orden wurde neu eingeführt und nun erstmals ausgegeben)

- Thomas Gauchel 15 Jahre
- Daniel Heitzler (entsch.) 16 Jahre
- Michael Meßmer 16 Jahre
- Achim Scherzinger (entsch.) 18 Jahre
- Andreas Riesterer 20 Jahre
- Claudia Lauby 21 Jahre
- Sascha Lauby 22 Jahre
- Andreas Kauder (entsch.) 23 Jahre
- Stefan Berger 24 Jahre

25-jähriger aktiver Feuerwehrdienst

(staatlich gestiftetes Feuerwehrereichen aus dem Verdienstorden des Landes BW in der Stufe Silber)

- Thomas Graner
- Daniel Kreuz

50-jährige Mitgliedschaft (Abzeichen des Deutschen Feuerwehrverbandes)

- Friedrich Adler
- Bernhard Ambs (entsch.)

Dank und Anerkennung (Übergabe „Feuerwehr-Kochjacke“)

- Gregor Schimski als Leiter des Küchenteams

Verabschiedung aus dem Amt als Stv. Leiter der Jugendabteilung Oberbrandmeister Volker Roth

Auszug aus der Laudatio des Ehrungsabends

40 Jahre Jugendfeuerwehr, September 2016

Unser scheidender Stv. Jugendfeuerwehrwart Volker Roth engagiert sich bereits seit Mitte der 1990-er Jahre in der Jugendarbeit. Dieses große Engagement wurde bereits im September 2016, beim Festabend 40 Jahre Jugendfeuerwehr March zum Ausdruck gebracht und mit der Ehrennadel der Landesjugendfeuerwehr Baden-Württemberg in Silber honoriert.

Zu Beginn der Tätigkeit von Volker Roth im Bereich der Jugendarbeit, war er noch innerhalb der Jugendfeuerwehr des Stadtkreises Freiburg tätig. Er besuchte bereits im Juli 1997 den Jugendfeuerwehrwart-Grundlehrgang-1 an der Landesfeuerwehrschule. Im Jahr 2003, inzwischen zum Gruppenführer ausgebildet und im Rang eines Oberlöschmeisters, kam Volker zur Feuerwehr March und übernahm dort auf verschiedenen Ebenen Verantwortung. Seit dieser Zeit schon ist Volker ununterbrochen in der Jugendarbeit in verantwortlicher Position tätig.

Inzwischen zum Zugführer ausgebildet, bekleidet er heute den Rang eines Oberbrandmeisters und brachte all die Jahre seinen großen Erfahrungsschatz in die Jugendarbeit mit ein. Volker war und ist eine treue Seele und er war einfach immer da – und dies allein in March 16 Jahre lang.

Zum 31.12.2018 hat Volker nun das Amt als Stv. Leiter der Jugendabteilung, auf eigenen Wunsch, abgegeben und möchte damit Platz machen für jüngeren Kameraden.

Für all seinen Einsatz, die unzähligen Stunden die er in die Jugendarbeit investiert hatte, dafür gebührt ihm großer Dank und Anerkennung.

Auszeichnung mit der Silbernen Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverband Breisgau-Hochschwarzwald für Hauptfeuerwehrmann Werner Winter

Werner Winter erhält diese Auszeichnung heute für seine zahlreichen Verdienste in der Feuerwehr March und insbesondere als Mitglied des Abteilungs-Ausschusses von Hugstetten bzw. des Feuerwehrausschusses. Werner ist nun seit über 45 Jahren aktives Mitglied der Feuerwehr March – und wenn ich hier aktiv sage, dann meine ich auch aktiv. Schon früh übernahm er für seine Feuerwehr Verantwortung und tut es bis heute. Werner ist ein leuchtendes Beispiel dafür, dass man aktiven Feuerwehrdienst bis ganz nah an die Altersgrenze von 65 Jahren machen kann. Und das sogar sehr gut machen kann. Obwohl er schon lange nicht mehr als Atemschutzgeräteträger eingesetzt wird, ist er eine sehr erfahrene Stütze für alle Kameradinnen und Kameraden, wenn es um die Tätigkeiten im Wassertrupp, Schlauchtrupp oder Melder geht. Er hat vor gerade erst vier Jahren, im Jahr 2015, da war er schon 59 Jahre alt, sogar noch den Sprechfunk-Lehrgang erfolgreich absolviert. Seit dem wird er auch in unserer hausinternen Führungsstaffel eingesetzt, die bei mittelgroßen Einsätzen oder Unwetterlagen aktiviert wird und er somit des Öfteren auch im ELW mit ausrückt.

Werner ist ein richtiger Vereinsmensch. Er versteht es in hervorragender Weise Feste zu organisieren, zu planen und sich dort in viele Details hineinzudenken und das macht er bereits seit Jahrzehnten. Bis heute ist er als Mitglied im ständigen Festausschuss in sämtliche interne und externe Veranstaltungen eingebunden und hat auch immer ein wachsames Auge auf den Thekenbereich und dort besonders auf den Nachschub an Kelterei-Produkten.

Im kameradschaftlichen Bereich genießt Werner Winter ein hohes Ansehen, auch über Ortsteilgrenzen hinweg. Über all diese Zeit hat er die Feuerwehr mit großem Engagement mitgestaltet; und das bemerkenswerte dabei ist, dass er dies alles tat, ohne innerhalb der Feuerwehr einen Führungsrang zu bekleiden. Auf Werner Winter kann man sich wirklich immer verlassen. Nicht von ungefähr kam es, dass er von 1996 bis 2013 der Kassenverwalter der Abteilung Hugstetten war. Außerdem war Werner von 1984 bis 1994 Mitglied im Marcher Gemeinderat und von 1989 bis 1994 Mitglied im Ortschaftsrat Hugstetten. Er genießt in der Mannschaft ein gigantisches Vertrauen. Und das zollten ihm seine Kameraden vier Jahrzehnte hinweg, in dem sie ihn immer wieder in den Ausschuss wählten. Ja, das war kein Versprecher: Werner Winter ist seit über 40 Jahren im Ausschuss! Von 1978 bis 2013 war er ununterbrochen Mitglied im Abteilungsausschuss von Hugstetten und seit 2013 Mitglied im Feuerwehr-

ausschuss von March. Eine unglaubliche und nahezu einmalige Leistung und dies alles noch während der aktiven Dienstzeit.

Für all seine zahlreichen Verdienste und seinen vielfältigen Einsatz gebührt Werner Winter großer Dank. Und dies soll heute hier zum Ausdruck gebracht werden.

Verlesen der Verleihungs-Urkunde und Übergabe des Ehrenzeichens durch den heutigen Vertreter des Kreisfeuerwehrverband Breisgau-Hochschwarzwald (als Vertreter des UB-Kaiserstuhl) Kommandant Harald Vögtle (Vogtsburg).

**Die Laudatio für die zu Ehrenden hielt
Feuerwehrkommandant Patrick Gutmann**